

# Für unsere Farmer



## Siedlungsmöglichkeiten in British Columbia.

(Eingefandt von G. M. Berkefeld, 1028 Howe St., Vancouver, B. C.)

Da ich in letzter Zeit von verschiedenen deutschen Siedlern, welche sich in der Nähe von Vancouver niedersiedeln, recht traurige Berichte hören mußte, will ich auf diesem Wege vielen, die sich hier in der Zukunft anzusiedeln gedenken, einen ernstgemeinten Rat und eine Warnung zurufen.

In einer Stadt wie Vancouver, welche als Hauptabgabestätte der Farmprodukte des Pazifikraumes betrachtet werden muß, werden natürlich auch täglich viele Landgeschäfte abgehandelt. Man kann nicht genug darauf hinweisen, daß große Vorsicht gebraucht werden muß, um nicht das Opfer seiner eigenen Unwissenheit zu werden. Die Landverhältnisse sind hier

so grundverschieden von denen der Prärie-Provinzen,

daß eine genaue Zeit vergeht, ehe man mit den neuen Gebräuchen und den Eigenschaften des Landes vollkommen bekannt geworden ist. Es ist meine Erfahrung, daß überschneile, vorläufige Entschlüsse gerade in Landkäufen fast stets mit Enttäuschungen und finanziellen Verlusten verbunden sind. In dieser Zeit, wo doch jeder Cent so nötig gebraucht wird, ist es eigentlich unverzeihlich, durch schnelles unüberlegtes Handeln seine Ersparnisse für etwas Unmögliches zu opfern.

Wie kann sich nun der Landbesitzer vor derartigen Enttäuschungen schützen und sichern? Nicht allein durch kluge Vorsicht, sondern durch die Inanspruchnahme von verantwortlichen Beratern, denen das Wohl der Landbevölkerung und der Provinz im allgemeinen am Herzen liegt. Ferner durch die strengste Untersuchung der Landpreise, der Abgabemöglichkeiten, der Preise für Farmprodukte sowie der Betriebskosten einer Farm in Form von Steuern, Telefon, Schul-, Zeh-, und Bewässerungsabgaben. Bei all diesen Vorkehrungsmaßnahmen darf man nicht vergessen, auch das Land selbst einer eingehenden Prüfung zu unterziehen. Besonders in den Küstengebietern findet man sehr viel eingedecktes Land. Obwohl dasselbe im allgemeinen sehr fruchtbar ist, treten hier und da größere Streifen von „Beat“ oder Torfboden auf.

Dieser schwammartige Boden, welcher meist an tiefgelegenen Plätzen gefunden wird, hat durch seinen übermäßigen Wasserhalt wegen Mangel an geeigneter Abwässerung niemals die Gelegenheit gehabt, sich richtig zu zerlegen, um Summus-Boden zu werden. Erdmineralebestandteile sind darin nur wenig vorhanden, und es verbleibt sich von selbst, daß ein derartiger Boden nicht produktionsfähig ist. Infolge des großen Wassergehaltes können die Erdbakterien, diese wichtigsten Erzeuger der Pflanzenernährung, nicht leben und aus diesem Grunde kann von Erzeugung irgend welcher Ernten auf diesem Lande nicht die Rede sein.

In vielen Fällen findet man, daß ein Stück Land alle begehrtestenwertigen Charaktereigenschaften aufweist und vielleicht ganz in der Nähe eines mächtigen Berges ist. Auf den ersten Blick macht ein derartiges Stück Land einen guten Eindruck, aber wenn dasselbe an der Nordseite des Berges liegt, so verbleibt sich von selbst, daß der kostbare Sonnenschein zum großen Teil der wachsenden Pflanze entzogen wird, und nur mangelhafte, nicht gewinnbringende Ernten sind die unausweichliche Folge.

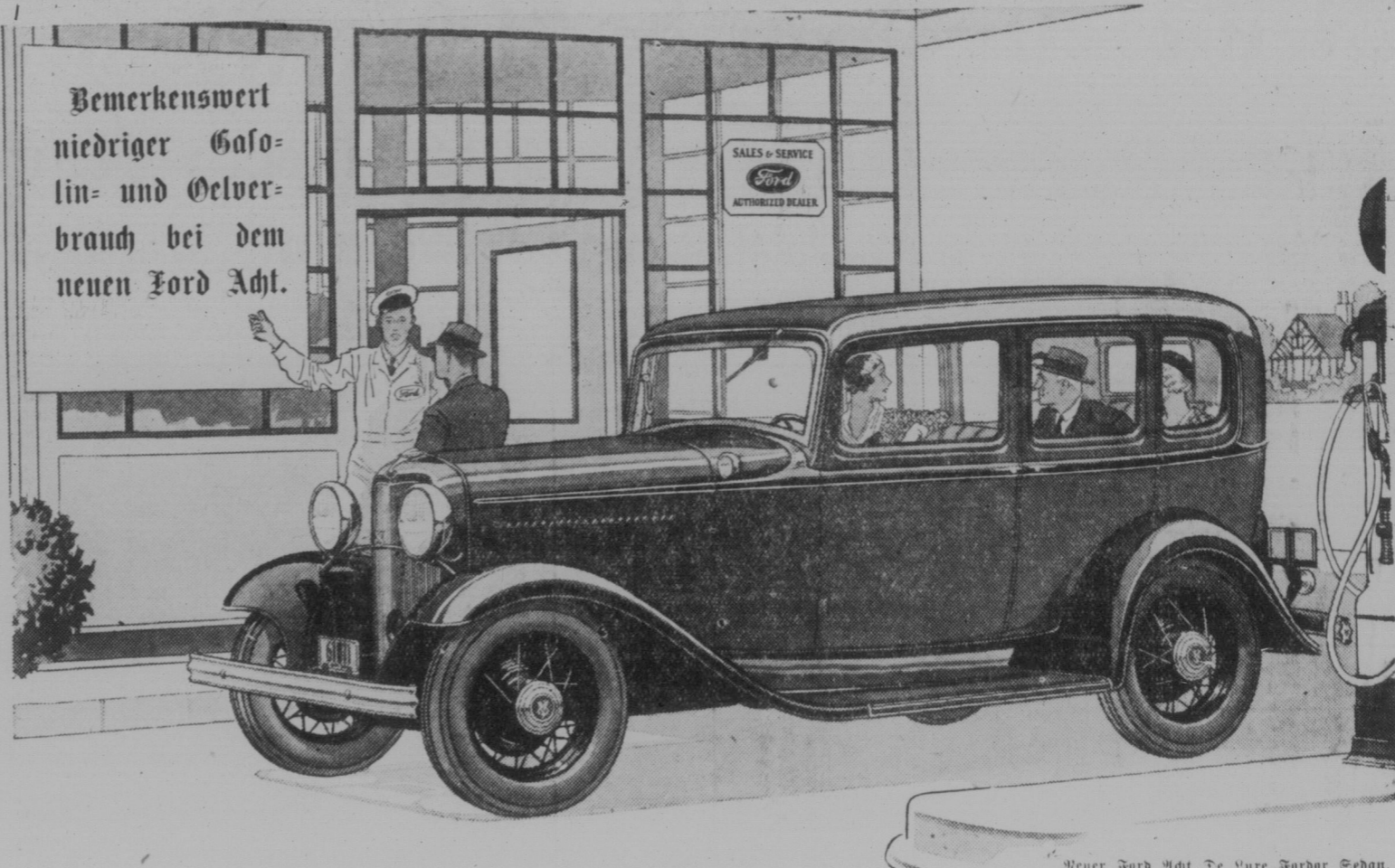
Meine vorgehenden Ausführungen erwähnen die Hauptpunkte, welche bei der Übernahme einer Farm in dieser Provinz von einem Landbesitzer in Erwägung gezogen werden müssen, um vor finanziellen Verlusten und anderen Enttäuschungen bewahrt zu bleiben. Ich werde nun noch einige allgemeine Bemerkungen über British Columbia machen in der Absicht, interessierte Leser auch mit der Sonnenseite dieser Provinz bekanntzumachen.

Die klimatischen Verhältnisse sind die denkbar besten, da Extremitäten in Hitze oder Kälte fast gänzlich in Erscheinung treten. Während im Sommer Temperaturen bis zu 88 Grad Fahrenheit gemessen werden, zeichnen sich die Wintermonate durch mildes, allerdings nasses Wetter, aus. Im Dezember und Februar regnet man bereits pflichtende Farmer auf dem Felde, und man kann wohl mit Bestimmtheit sagen, daß im März die Farmarbeiten überall in dieser Provinz ernstlich einlegen.

In den Küstengebieten — dem Tal des Fraser-Flusses und auf der Vancouver-Insel — ist die Qualität des Erdbodens sehr gut und äußerst fruchtbar, und unter der Einwirkung des wirklich günstigen Klimas, welches bei heiterem Sonnenschein stets den nötigen Regen der wachsenden Pflanze zuführen läßt, werden tatsächlich gute Ernten erzielt. Der Ackerinhalt der Durchschnittsfarm ist 10 bis 40 Aker, doch findet man vereinzelt auch Grundstücke, die einen weit größeren Ackerinhalt aufweisen. Dem Präriefarmer wird es anfänglich unmöglich erscheinen, auf einer so kleinen Fläche erntieren zu können, und man kann doch wohl mit Recht behaupten, daß in manchen Fällen das Einkommen dieser kleinen Farmen, welche intensiv bearbeitet werden, weit größer ist, als das einer Präriefarm von erheblich größerem Flächeninhalt. Natürlich sind die Landpreise hier auch entsprechend höher.

Gemüsebau, Erd- und Himbeerplantagen, Ziergärten sowie Sämlingserzeugung bilden die Haupteinkommensquellen der kleineren Farmen, während die Milchwirtschaft und der nötige Anbau von Alfalfa, Rüben, Getreide usw. auf 40 bis 50 Aker Farmen betrieben wird.

Landpreise für bereits verbesserte und vollkommen ausgebaute Grundstücke stehen natürlich in keinem Verhältnis zu Prärielandwerten. Während man vor kurzem noch Preise von \$200.00 bis \$1000.00 pro Aker zahlte, kann jetzt schon gutes Land für \$150.00 pro Aker gekauft werden, aber unter den gegenwärtigen Verhältnissen sind selbst diese Preise noch viel zu hoch, um das angelegte Kapital als sicher und gewinnbringend zu betrachten. Man ist natürlich allgemein der Ansicht, daß nach Besserung der Wirtschafts-



Neuer Ford Acht De Luxe Fordor Sedan.

# Der größte Wert in der Geschichte des Automobils

Der neue Ford Acht ist der größte Wert, welchen canadischen Motorkisten jemals geboten wurde. Er ist so neu und so verschieden — sowohl im voraus in Schnitt und Leistung — daß es nichts Gleiches seiner Art gibt.

Es gab noch niemals ein solches Auto wie der neue Ford Acht. Keines mit solcher perfekter Balance in Schnelligkeit, Kraft, Komfort, leichter Kontrolle und Sparbarkeit. Keines, das so die Wünsche aller Motorkisten erfüllt. Keines, welches allen Gliedern der Familie so gefällt.

Worte können eben das Lob, welches Sie für den neuen Ford Acht haben, nicht beschreiben. Wenn Sie ihn das erste mal fahren, werden Sie sagen, daß Sie niemals ein Automobil, um irgendeinen Preis, gekannt haben, daß Ihnen so viel Vergnügen und Zufriedenheit beim Fahren bietet.

Wenn Sie den neuen Ford Acht kaufen, kaufen Sie mehr als nur ein neues Automobil. Sie kaufen eine neue Art eines Automobils — einen ganz neuen gleichbleibenden Wert und Leistung eines im Preise sehr niedrig gehaltenen Automobils.

Jedes kleine Teil zeigt Qualität. Gleichmäßig sanfter, vibrationsloser acht-zylinder Motor. 75 Meilen die Stunde. Geräuschloser zweiter Gang. Geräuschlose gleichzeitige Gangschaltung. Automatische Zündkontrolle. „Down draft carburetor, with silencer.“ Niedriger, schnittiger und geräumiger Bau. Feinste Polsterung. Sicherheitswindfahnscheiben bei allen Nacharten. Sport Coupe, Cabriolet, Victoria, Convertible Sedan und alle De Luxe Automobile sind ganz mit Sicherheitsfahnen versehen. Selbstregulierbare, auf zwei Arten arbeitende Handbremse „shock absorbers“ mit Wärmekontrolle. Bemerkenswert geringer Gasolin- und Ölverbrauch. Dauerhafte Qualität, lange Lebensdauer, charakteristisch wie bei allen Ford Autos.

Sehen Sie sich den neuen sensationellen Ford Acht bei Ihrem nächsten Ford Vertreter an. Fahren Sie ihn selbst — heute — ein neues erstaunliches Vergnügen für Sie.

### Ebenso ein neuer Ford Vier.

Ein anderes großartiges neues Ford Automobil. Vierzylinder, mit 50 Pferdekraften ausgerüsteter sanfter, lauender Motor. Wird mit \$6.00 billiger verkauft als der neue Ford Acht. Verleihe wunderbare Bauweise, welche Verarbeitungen aus ansehnlicher Polsterung. Hat viele der hervorragenden Eigenschaften des neuen Ford Acht. Sehen Sie ihn, fahren Sie ihn. Finden Sie aus warum er ein sensationeller Wert ist wie der neue Ford Acht.

### Niedrige Ford Preise.

Büchlein verschiedene Formen

	Neuer Acht	Neuer Vier
Roadster	\$575	\$515
Phaeton	620	560
Tudor Sedan	625	565
Coupe	615	555
Sport Coupe	670	610
Fordor Sedan	740	680
De Luxe Roadster	625	565
De Luxe Phaeton	685	625
De Luxe Tudor Sedan	690	630
De Luxe Coupe	720	660
Cabriolet	765	705
De Luxe Fordor Sedan	810	750
Victoria	750	690
Convertible Sedan	815	755

(Alle Preise beziehen sich auf Cash Kauf, in Ontario, Quebec, New Brunswick und Newfound Land. Weitere Abmachungen können durch Ihren Ford-Vertreter arrangiert werden.)

# DER NEUE FORD ACHT

fahren Sie ihn selbst — ein neues Vergnügen im fahren.

**HOLLAND** Extra prime  
**BINDER TWINE**

EXCELS IN LENGTH STRENGTH and EVENNESS  
Embodiment of a new treatment against Insect Cutting. Proved Effective in 1931.

**HAROLD AND THOMPSON**  
REGINA - SASK.  
General Sales Agents for Manitoba - Saskatchewan - Alberta

Sehen Sie Ihren nächsten „Holland Twine“ Vertreter und machen Sie Ihre Bestellung jetzt für „Green Spin“ 250 Yds. „Traffic Spin“ 600 Yds.

lage diese ungünstige Lage des Farmers behoben wird.

Wer also fest entschlossen ist, nach British Columbia zu kommen, um hier ein neues Heim zu gründen, muß zwei Punkte in Betracht ziehen: 1.) Bei Übernahme einer vollkommen verbesserten Farm mit kleinen Einnahmen für sein angelegtes Kapital vorläufig zufrieden zu sein oder 2.) billiges, rohes oder Urland zu übernehmen, aber einen willigen Pioniergeist und frische Schaffensfreudigkeit als Grundkapital mitzubringen.

Urland ist noch vorhanden. Gegenwärtig beschäftigt sich die „Canada Colonization Association“, 1028 Howe St., Vancouver, B. C., mit der Beschaffung eines 3500 Aker-Blockes, wo das Land nur \$7.00 pro Aker kostet und vier Jahre zinsfrei gelassen wird. Im Vergleich zu anderen Landpreisen ist dies äußerst günstig, und jede hier angebotene Arbeit zur Urbarmachung des Landes kapitalisiert sich ohne Frage. Ein derartiges Projekt sollte jedoch von verschiedenen Familien übernommen werden, um sich gegenseitig für die ersten Jahre zu unterstützen. Die vorgenannte Behörde wird ohne Frage gern gewillt sein, weitere Auskunft zu erteilen, und Siedlern mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**Riesengebiete in der Landwirtschaft sind nicht rentabel.**

So wie in der Industrie und im Wohnbau hat man auch in der landwirtschaftlichen Produktion die Tendenz, die Rentabilität zu schaffen gesucht, die Rentabilität zu heben. Dies hat sich aber als ein tragischer Irrtum erwiesen, und die Sowjet-Union haben nun in aller Stille eine Verkleinerung dieser großen Sowjet-Industrie, die dieselbe Tendenz herrscht über-

gans jetzt insofern auch im Wohnbau, als man zwar keine kleinen Häuser bauen, dagegen die Wohnungsgemeinschaften beschränken will, jedoch jedes Haus für sich schon eine Wohnungsgemeinschaft bilden soll.

**Sowjet - Maschinenbau.**

In Kramatorsk (Ukraine) wird eine in größten Dimensionen gehaltene Maschinenfabrik erbaut. Das neue Werk soll jährlich sämtliche Einrichtungen für 6 Dsch., 30 Maschinen usw. im Ausmaße von 150,000 Tonnen erzeugen. Das Werk soll Maschinen bauen, die in ihren Größenvorstellungen in der Welt nur wenige ihresgleichen finden. Die Belegschaft soll sich aus 17,000 Arbeitern, 2330 Ingenieuren und Technikern, sowie 1000 Angestellten zusammensetzen. Das Werk, bei dessen Bau derzeit rund 16,000 Arbeiter beschäftigt sind, soll noch im laufenden Jahre in Betrieb gesetzt werden.

**Stürme.**

Gran und düster ist der Himmel, Dranken heult der Sturm und trägt, Was in mühevoller Arbeit Wir geschaffen und gepflegt. In die Kiste und der Boden zeigt vom Leben keine Spur, Was uns freudig hoffen machte (Gleicht jetzt einer Witte nur.)

Was in lieblich grünen Farben Gestern noch das Herz erfreut, Was an Blumen und an Blüten Nur der warme Frühling heut, Hat ein grauer Sturm vernichtet Und bedeckt mit Staub und Sand; Traurig schaut des Bauern Auge Weit hin über totes Land.

Glücklich, dem der Gottesglaube Viel Stütze noch und Saft, Der im Kampf nicht unterliegt, Wenn Verzweiflung ihn umkrallt, Nicht in Klagen und in Jamern, Will ich aushalten Leid und Weh, Will den Blick gen Himmel richten; Ichlagen sie sich jetzt aus dem Kopf!

„Herr, Dein heil'ger Will' gescheh'!“

Wer kein Schiffein weiß zu steuern Durch der Zeiten Wogenbrand, Auf daß er im Glauben lande, Hat den rechten Kurs erkannt. Ob auch Stürme uns umtoben, Ob auch die Gefahr sich naht; Ausgehert auf unsrem Posten, Neht die Hand am Steuerrad! Frig Gradaus.

**Das Sonderbarste.**

„Weißt du, was das Sonderbarste am Menschen ist?“  
„Nein.“  
„Nun, die Nase! Sie hat die Wurzel oben, die Hirnkel unten und den Rücken vorn!“

**Puns.**

„Ich möchte nur wissen, was drüben bei Walters los ist. Das ist ja ein Krach, daß ihr Hans wackelt!“  
„Ja, die hatten fürs Frühjahr eine Mittelmeerreise vor und die Wellen haben sie jetzt aus dem Kopf.“